



# Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

## Gau–Einzelmeisterschaften Gerätturnen der Jugendturnerinnen und Schülerinnen

Kür modifiziert LK II, LK III, LK IV und Pflicht

- Termin:** **Samstag, 21. März 2026 und Sonntag, 22. März 2026**
- Ort:** Sport- und Freizeitzentrum Kalbach, Mehrzweckhalle,  
Am Martinszehnten 2, 60437 Frankfurt am Main - Kalbach
- Wettkampfbeginn:** nach Eingang der Meldungen laut Zeitplan
- Meldeschluss:** **Montag, 16. Februar 2026 für die Turnerinnen**  
(Das GymNet schließt an diesem Tag um 23:59 Uhr) – **Es gibt keine Nachmeldefrist**  
**Montag, 9. März 2026 für Kampfrichter\*innen und Helfer\*innen**
- Meldegeld:** **5,00 € pro Teilnehmerin**, einzuzahlen auf die Bankverbindung des Turngau Frankfurt a. M. e. V. (= Zahlungsempfänger/Kontoinhaber), IBAN DE43 5125 0000 0010 0057 87, BIC HELADEF1TSK, Taunus Sparkasse Bad Homburg.  
**Das Meldegeld ist mit der Meldung und auch bei Nichtantritt zu zahlen!**
- Meldung an:** Die Meldung der Turnerinnen erfolgt über das GymNet ([www.dtb-gymnet.de](http://www.dtb-gymnet.de)).  
Pro Wettkampf dürfen max. 12 Turnerinnen pro Verein gemeldet werden.
- Kampfrichter\*innen:** Pro Verein sind zwei Kampfrichter\*innen für jeden Wettkampftag, an dem Turnerinnen teilnehmen, zu melden, **ansonsten können die Turnerinnen nicht starten. Meldung bis zum o. g. Meldeschluss an: [Team\\_GTw@turngau-frankfurt.de](mailto:Team_GTw@turngau-frankfurt.de), bitte Meldeformular benutzen.**  
**Es werden 50 € Kautions (Sicherheitsgebühr) für das Wettkampfwochenende erhoben (25 € pro Wettkampftag), diese erhalten die Vereine nur dann zurück, wenn alle Kampfrichter\*innen vollzählig anwesend waren. Die Kautions ist am Wettkampftag zu zahlen.** (siehe Meldegeldordnung Turngau Frankfurt)
- Aufbauhelfer\*innen:** Pro Verein sind 2 Helfer\*innen für den Aufbau **namentlich** zu melden (**bitte Meldeformulare benutzen**), **s. o. g. Meldeschluss**, an: [Team\\_GTw@turngau-frankfurt.de](mailto:Team_GTw@turngau-frankfurt.de). **Auf jeden Fall müssen diese Helfer\*innen am Samstag zum Aufbau vor Ort sein.** Uhrzeit nach Eingang der Meldungen lt. Zeitplan.
- Startberechtigungsnachweis:** **Für alle Wettkämpfe** müssen alle Turnerinnen das gültige Startrecht für den meldenden Verein besitzen. (Turnportal des DTB)
- Hinweise:** Jede Turnerin kann im Kalenderjahr nur an einer Einzelmeisterschaft bzw. einem Finalwettkampf auf Landesebene teilnehmen. Turnerinnen, die einen Wettkampf LK I oder höher turnen, Einzel oder Mannschaft, sind ebenfalls ausgeschlossen. Bei Verstoß erfolgt ein Ausschluss für ein Jahr in allen Wettkämpfen im Gerätturnen weiblich. Ausgenommen sind die Hessischen Mehrkampfmeisterschaften, da diese zum separaten Fachgebiet Mehrkämpfe gehören.

**150 Jahre Turngau Frankfurt 1875 – 2025**



# Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

## Qualifikations-Wettkämpfe

**Kür-Vierkampf:** Sprung, Barren, Balken, Boden (Kür modifiziert, bitte Hinweise, Seite 3 beachten)

**WK 1 (21514): Jahrgang 2011 – 2012 LK II**

**WK 2 (21552): Jahrgang 2013 – 2014 LK III**

**WK 3 (21589): Jahrgang 2015 – 2017 LK IV**

**Geräthhöhen und Zeit LK II / LK III / LK IV**

Sprung-Tisch: Höhe LK II = 1,25 m, LK III = 1,20 m, LK IV = 1,10 m

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m / 2,55 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe WK 1 - 4 = 1,20 m; Zeit = 40 - 90 sec.

Boden: Zeit = 40 - 90 sec.

Für das Bodenturnen der LK II / LK III / LK IV ist eine Kürmusik erforderlich. Jede Musik muss auf einer separaten mit Namen gekennzeichneten CD aufgenommen sein.

**Pflicht-Vierkampf:** Sprung, Barren, Balken, Boden

**WK 4 (21817): Jahrgang 2009 und jünger, P7 - P9**

Sprungtisch: Höhe = 1,20 m

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m / 2,55 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

**WK 5 (21813): Jahrgang 2012 - 2013, P6 - P7**

Sprungtisch: Höhe = 1,20m (nur P7)

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m / 2,55 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

**WK 6 (21811): Jahrgang 2014 - 2015, P5/P6**

Sprung Tisch: Höhe = 1,10 m (nur P6 Überschlag)

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m** (unterer Holm)

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

**WK 7 (21807): Jahrgang 2016 und jünger, P5**

Sprung Tisch: Höhe = 1,10 m

(Handstützüberschlag vorwärts, Landung in Rückenlage mit gleich hohem Mattenberg)

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m** (unterer Holm)

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

Für die **Qualifikation zu den Hessischen Einzel-Landesfinals GTw** am 9. und 10. Mai 2026 gilt:  
In den Wettkämpfen 21817 + 21813 qualifiziert sich jeweils nur die 1.-Platzierte, in den Wettkämpfen 21514, 21552, 21589, sowie 21811 + 21807 qualifizieren sich die 1.- und 2.-Platzierten.

**150 Jahre Turngau Frankfurt 1875 – 2025**

Turngau Frankfurt am Main e. V., Geschäftsstelle, Finthener Weg 1, 65936 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69 34826672, Fax +49 (0) 69 346256

e-mail geschaeftsstelle@turngau-frankfurt.de ♦ www.turngau-frankfurt.de



# Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

## Rahmenwettkämpfe:

**Kür-Vierkampf:** Sprung, Barren, Balken, Boden (Kür modifiziert, bitte Hinweise beachten)

**WK 8:** Jahrgang offen LK II

**WK 9:** Jahrgang offen LK III

**WK 10:** Jahrgang offen LK IV

**Gerätemaße, Zeit und Musik siehe Qualifikationswettkämpfe.**

**Die besten drei Geräte kommen in die Wertung.**

**Pflicht-Vierkampf:** Sprung, Barren, Balken, Boden:

**WK 11: Jahrgang 2013 und älter P5 – P7**

Sprungtisch: Höhe = **P6 1,10 m, P7 1,20 m (nur P6 und P7)**

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m / 2,55 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

**WK 12: Jahrgang 2013 - 2016, P5**

Sprung: **Mattenberg Höhe 0,90 m Überschlag in die Rückenlage**

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m** (unterer Holm)

zum Höhenausgleich kann ein Sprungbrett untergelegt werden

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

## Wichtige Hinweise:

- Eine enganliegende Hose, ist erlaubt.
- **Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2015 Gerätturnen weiblich inklusive der Änderungen des DTB bis Januar 2026. Sollten seitens des DTB bis zu diesem Wettkampf Änderungen vorgegeben werden, finden diese ebenfalls Anwendung.**
- Die Bodenturnübungen der P-Stufen können wahlweise nach Pflichtmusiken des DTB oder eigener Musik (Länge der Musik 40 - 90 sec.) geturnt werden.
- Vorhandene Landematten (bis 10 cm) am Sprung und bei allen Abgängen am Stufenbarren und Schwebebalken sind zu verwenden.
- Für Angänge sind zum Höhenausgleich Matte oder Sprungbrett erlaubt und nach dem Angang zu entfernen.

## Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Fotos:

Mit der Meldung erklärt sich die Teilnehmerin bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Turngaues Frankfurt am Main e. V. bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.

Helen Rabe-Weber  
Vorsitzende

Beate Worst  
Fachwartin Gerätturnen weiblich

**150 Jahre Turngau Frankfurt 1875 – 2025**

Turngau Frankfurt am Main e. V., Geschäftsstelle, Finthener Weg 1, 65936 Frankfurt am Main  
Tel. +49 (0) 69 34826672, Fax +49 (0) 69 346256  
e-mail [geschaeftsstelle@turngau-frankfurt.de](mailto:geschaeftsstelle@turngau-frankfurt.de) ♦ [www.turngau-frankfurt.de](http://www.turngau-frankfurt.de)